

Angemessene Reaktion auf massive Provokation?

Beitrag von „EffiBriest“ vom 26. April 2009 13:52

Ich muss doch sagen, dass ich etwas befremdet bin über die Reaktionen einiger Kollegen. Den Brief als Solchen finde ich schon eine Unverschämtheit, aber die Unterschrift der Mutter setzt dem ganzen die Krone auf. Wie Friesin schon sagte, es ist wichtig, dass man mit den Kollegen an einem Strang zieht, ich halte es aber für mindestens genauso wichtig, mit den Eltern auf einer Wellenlänge zu liegen. In diesem Fall würde ich mir an Bricks Stelle ziemlich [vera](#)*scht vorkommen und würde mir dieses auf keinen Fall bieten lassen. Cool bleiben kann ich an andere Stelle, aber nicht in diesem Fall.